

IDS Statements



**Uwe Klinckmann, Klinckmann
Dental Medical**

Die IDS 2003 war für uns in mehrfacher Hinsicht ein Erfolg.

Auf dem großzügigen Stand von Dental Art konnten sich Verkäufer und Käufer ein gutes Bild von der Leistungsfähigkeit und Qualität des größten Stahlmöbelherstellers machen.

Der Auftragseingang lag weit über unseren Erwartungen und die vielen neuen Kontakte lassen

auf ein ausgezeichnetes Folgegeschäft hoffen.

Nicht minder freut uns jedoch die Begeisterung, welche die Zahnärzte unserem neuesten Unterfütterungsmaterial „Dinabase 7“ von der Firma „QuattroTi“ entgegenbrachten, und ich bitte schon jetzt alle Kunden um etwas Geduld. Wir sind bemüht, alle Aufträge und Anfragen schnellstmöglichst zu bearbeiten.



**Marcus van Dijk,
Marketing Manager Kuraray Europe**

Während der IDS 03 ergaben sich sehr viele interessante Diskussionen mit deutschen Zahnärzten zum Thema Adhäsivtechnologie und minimalinvasive Zahnheilkunde. Wir waren erfreut festzustellen, dass das Basiswissen der Zahnmediziner in diesem Bereich in den letzten Jahren enorm zugenommen hat. Gerade in den Jahrgängen, die während ihres Studiums niemals mit Bondingsystemen oder adhäsiven Befestigungszementen konfrontiert wurden, ist dies erfreulich. In der heutigen wirtschaftlichen Situation ermöglicht „Adhesive Dentistry“ dem Zahnarzt kostengünstige und dennoch ästhetische und dauerhafte Restaurationen zu legen. Als Entwickler der weltweit ersten Bondingsysteme sowie der Selbstätztechnik bedanken wir uns bei all unseren direkten und indirekten Kunden, die uns durch ihre Fort- und Weiterbildung erst so erfolgreich haben werden lassen wie es sich auf der IDS widerspiegelte ...



Frederic Suter, J. Morita Europe

Die IDS hat unsere Erwartungen getroffen. Röntgen war ein Groß Erfolg. Die neue Endo-Lösung für den Zahnarzt in Modul-Technik schlug ein. Die Morita Turbinen-Erfindung mit Doppel-Rotor fand größten Anklang, dank seiner ungeheuren Kraft, hygienischen Aspekten und „leise“. Die bestbewährten Bondingmaterialien sind gut vom Markt aufgenommen worden, ebenfalls die neue Abformtechnik mit Perfectim. Der große Andrang

auch von deutschen Zahnärzten trotz unsicherer Wirtschaftslage war positiv.

Dinabase⁷

ANZEIGE



Hier ist es - das

erste Haftmittel

mit professionellen
Leistungen

Die Problemlösung

DINABASE⁷ PROFESSIONELL

Dinabase⁷ ist das erste bivalente, weichbleibende, temporäre Unterfütterungsmaterial.

Es wird einerseits vom Zahnarzt zur sofortigen Stabilisierung von Prothesen, zur Beschleunigung der Wundheilung oder gar zur Erstellung von Funktionsabdrücken eingesetzt. Andererseits kann es auch, wenn gewünscht, direkt vom Patienten verwendet werden. Die Verweildauer im Mund beträgt mindestens 7 Tage. Danach kann es auf einfache Weise erneuert werden.

VORTEILE FÜR DEN ZAHNARZT

- Kein Anmischen, Zeit- und Materialverlust
- Schnelles Auftragen direkt aus der Tube
- Klebt nicht an Händen oder Handschuhen
- Haftet direkt hervorragend am Kunststoff
- Äußerst preisgünstig und sparsam
- Höhere Stabilität, Ästhetik und Komfort
- Zufriedene Patienten



SONDERANGEBOT

Hiermit bestelle ich 1 Packung Dinabase⁷ mit 5 Tuben à 20 g für
€ 29,00 + MwSt

Hiermit bestelle ich 3 Packungen Dinabase⁷ mit je 5 Tuben à 20 g zum Sonderpreis von
€ 78,00 + MwSt

Praxisstempel:

Faxen Sie diesen Coupon bitte an: 0 61 28/97 80 18
Oder senden Sie ihn in einem frankierten Umschlag an:
Klinckmann Dental Medical GmbH
Kurt-Schumacher-Str. 30 - D-65232 Taunusstein